

Strange short Storys

Von Mad_Lilith

Kapitel 4: Das Lächeln im Spiegel

Jedesmal wenn sie in den Spiegel schaute, betrachtete sie ihr Spiegelbild.

Es war ihr Spiegelbild, aber etwas war anders.

Im Gegensatz zu ihr hatte ihr Spiegelbild nämlich ein unbeschwertes Lächeln auf den Lippen.

Sie hatte schon lange nicht mehr so lächeln können und wurde immer eifersüchtiger auf ihr Spiegelbild.

Eines Tages konnte sie nicht mehr.

Sie weinte und schrie, doch ihr Spiegelbild hatte immernoch dieses Lächeln im Gesicht.

Voller Wut und Hass zerschlug sie den Spiegel und mit ihm starb auch ihr lächelndes Spiegelbild.

Die ersten paar Tage fühlte sie sich befreit, doch schon bald vermisste sie dieses Lächeln.

Aber egal in welchen Spiegel sie schaute, sie fand es nicht wieder.

Sie wurde ganz verrückt...

Schluss 1:

Schliesslich stand sie auf der Brücke.

und während sie sprang, zierte ein Lächeln ihre Lippen.

Ein freies, unbeschwertes Lächeln...

Schluss 2:

Schliesslich hielt sie es nicht mehr aus.

Sie konnte nicht mehr, sie brauchte ihr Lächeln.

Mit dem Messer in der Hand stand sie da.

Und während sie das Messer an ihren Mundwinkel legte und tief ins Fleisch schnitt, murmelte sie: "Let's put a smile on that face.."

[inspiriert von Joker (Heath Ledger) aus 'the Dark knight']